

INTERNATIONALER MÄDCHEN*TAG FREITAG, 11.10.2024



VON 13 – 17 UHR
KARTOFFELMARKT

Es wird die mobile „Toilette für Alle“ geben: ein barrierefreies WC mit höhenverstellbarer Liege und einem Deckenlifter.



Mit Mädchen und jungen Frauen meinen wir:

Menschen, die sagen: Ich bin ein Mädchen.
Menschen, die sagen: Ich bin ein Mädchen und ein Junge.
Menschen, die sagen: Ich bin kein Mädchen und kein Junge.
Das kann man so schreiben: Mädchen*.

INFOS UND
AKTIONEN ZU
MÄDCHEN*RECHTEN
BUTTONS MACHEN
TASCHEN BEDRUCKEN
UNS GEHÖR
VERSCHAFFEN!
UND VIELES MEHR

Mädchen dürfen so sein, wie sie sind: Niemand darf einem Mädchen etwas verbieten, nur weil sie ein Mädchen ist. | Jedes Mädchen ist anders. Das ist gut so. Es ist wichtig, was Mädchen können, brauchen und mögen. | Mädchen dürfen über ihren Körper entscheiden: Mädchen entscheiden, was sie an ihrem Körper schön und stark finden. | Mädchen müssen ernst genommen werden: Sie haben das Recht zu lernen. Mädchen dürfen mitentscheiden. | Mädchen haben das Recht, ohne Gewalt zu leben: Niemand darf einem Mädchen wehtun. Niemand darf ein Mädchen schlecht behandeln. Niemand darf ein Mädchen zu etwas zwingen. | Mädchen dürfen entscheiden, wie sie leben wollen: Sie dürfen sagen, was ihnen wichtig ist. Niemand darf Mädchen ändern oder für sie entscheiden. | Mädchen dürfen Neues ausprobieren: Mädchen dürfen herausfinden, was sie gut können. Sie dürfen herausfinden, was ihnen Spaß macht. | Mädchen haben das Recht auf Hilfe: Mädchen, die Gewalt erlebt haben, sollen Hilfe bekommen. Es gibt Frauen, die den Mädchen helfen können. | Mädchen haben das Recht auf Liebe, Respekt und Freiheit!

Quelle: LAG autonome Mädchenhäuser / feministische Mädchenarbeit NRW e.V., Übersetzt in einfache Sprache durch Lebenshilfe Breisgau gGmbH